Verkauf von angebrochenen Partien

—in—

Damen-Schuhen

Eine Partie — $12 und $14 Werte, in grau, zweifarbigem grau, ivory mit grauen Oberteilen, grau mit ivory Oberteilen $8.40

Eine Partie — Reguläre Schuhe in schwarz, alle Größen, zum Knöpfen und Schnüren. Die $7.50 Werte, zum Spezialpreise von $5.95

DR. A. REED CUSHION SHOES

272 Woodward Ave.

Gegenüber dem David Whitney Gebäude.

Gass-Whitney MANAGEMENT

THE EMPORIUM

GRATIOT AND LIBRARY AVENUES — DETROIT

Das übergroße Lager von drei Fabrikanten: **1,500 neue Coats**

Zu außergewöhnlichen Ersparnissen

Unser Einkäufer reiste letzte Woche auf den New Yorker Markt und fand drei Fabrikanten, welche einen viel zu großen Vorrat an Hand hatten und zu Preisermäßigungen bereit waren, um ihre Waren in Bar zu verwandeln. Wir kauften fast 1500 Coats zu bemerkenswert niedrigen Preisen. Unsere Kunden werden den Vorteil davon haben, denn morgen werden diese Coats wie folgt verkauft:

Prächtige Velour Coats —

Elegante Kersey Coats —

Feine Oxford Tuch Coats mit Pelzkragen —

Plüsch Coats, und viele andere.

9.95 12.95 16.95 19.95

In dieser Kollektion finden Sie gerade den Coat, den Sie haben wollen — für Straßentracht — für Motortracht — für allgemeine Tracht. Es giebt genügend Größen für Frauen und Mädchen.

Kommen Sie, um morgen Ihre Auswahl hier zu treffen, und —

Ersparen Sie von $5 bis $10 an jedem Coat

$15 aufwärts bis $30 Anzüge

— einfache und mit Pelz besetzte Modelle in einer großen Auswahl — Broadcloths, Suede Velours, Poplins und Serges — jede neue Mode und Farbe, für Frauen und Mädchen, unter dem Preise, für —

9.95 12.95 14.95

$12.50 aufw. bis $20 Kleider

— Moden von außergewöhnlicher Schönheit und Eleganz — einschließlich Satins, französischer Serges, Crepe Meteors und Georgette und Satin Kombinationen, in einer großen Farbenauswahl, für

7.95 9.95 12.95

Mädchen-Coats für weniger

Die Mütter, deren kleine Mädchen Winter-Coats brauchen, können profitieren, indem sie morgen ihre Auswahl hier treffen:

Tuch-Coats

— aus Mischung-Tuchen, Kerseys und Velours — gegürtelte Modelle, mit großen Kragen — die neuesten Moden und Farben — zum Preise von —

4.95 :: 5.95 :: 6.95

Plüsch-Coats

— ferner feine Sammet-Coats — schön und dauerhaft, prächtig besetzt — Größen für das Alter von 8 bis 14, zu Preisen von —

7.95 :: 8.95 :: 9.95

Die Emporium Kleidungsstücke-Sektion—Dritter Stock.

Berühmte Bücherdiebe.

Jüngst erregte in der italienischen Gelehrtenwelt der Fall des Professors Zaniboni in Neapel Aufsehen wegen der umfangreichen Bücherdiebstähle, die der Gelehrte begangen hat. Dieser Fall steht aber keineswegs vereinzelt da, was den hohen Namen des Diebs und den Wert des Gestohlenen betrifft. Die Geschichte der Bücherdiebstähle hat sich schon seit langer Zeit ein ganz nettes Registerchen angelegt, in dem Träger hoher Namen eingezeichnet stehen.

Ganz vorne an steht da ein „berühmt" gewordener Landsmann Zanibonis, der größte Bücherdieb Italiens, der Graf Libri Carucci della Semoja. Er stahl einst in Paris, wohin er aus Italien, und zwar aus Pisa, wo er Professor der Mathematik war, geflohen, Bücher im Werte von etwa 100,000 Dollar. Man hatte den Gelehrten in Paris gnädig aufgenommen und ihn als Professor an der Sorbonne angestellt. Später erhielt er die Stelle eines Oberaufsehers der Staatsbibliothek, wurde hier aber der Bock als Gärtner. Als man des Grafen umfangreiche Diebstähle entdeckte, floh er nach London und trieb hier sein Gewerbe eine Zeitlang weiter. Er starb 1869 in Fiesole, berühmt, trotz seiner Bücherdiebstähle, durch seine Geschichte der mathematischen Wissenschaften.

Ein anderer berühmter Bücherdieb war der Magister Tinius aus Thüringen. Auch er stahl etwa 60,000 Bände, doch mehr zum Zwecke persönlicher Liebhabereien, als nur aus Verkaufsgründen. Tinius war mehrere Male in große, langwierige Prozesse verwickelt, einmal sogar wegen Raubmordes.

Verfehlter Zweck.

Ein nicht besonders freigebiger Kommerzienrat wohnte einst einem Feste bei, wo auch eine Sammlung zu wohltätigen Zwecken veranstaltet wurde. Der Teller machte die Runde um den Tisch, und der sparsame Kommerzienrat zog aus der Westentasche ein Zehnmarkstück hervor, das er vor sich auf den Tisch legte. Neben ihm saß ein eitler und verschwenderischer junger Mann, der die Manipulation seines Nachbarn beobachtet hatte und nun ostentativ ein Zwanzigmarkstück ebenfalls auf den Tisch legte. Der Kommerzienrat griff nochmals in die Tasche und legte ein zweites Zehnmarkstück heraus. Der andere folgte seinem Beispiel und zog eine zweite Doppelkrone hervor. Der Kommerzienrat fügte ein drittes Zehnmarkstück hinzu, der andere das dritte Zwanzigmarkstück. Nun folgte eine vierte Krone, worauf der junge Mann triumphierend drei Doppelkronen herauslegte. In diesem Augenblick war der Teller bei dem jungen Mann angelangt, der triumphierend sechs Doppelkronen klingend in die Schale warf, wobei er den Konkurrenten schadenfroh anlächelte. Dieser gab das Lächeln verständnisinnig zurück, legte zehn Mark in den Teller und steckte den Rest in die Tasche.

Eine Petroleumleitung von Rumänien nach Oderberg.

Um das rumänische Petroleum schnell und wohlfeil nach Deutschland befördern zu können, wird der Bau einer Petroleum-Röhrenleitung von Ploesti bis Oderberg geplant. Der „Motorwagen" gibt an, daß die Beförderungskosten jetzt den Preis von 10 Tonnen Petroleum von 900 Mark auf 3000 Mark erhöhen. Die Leitung würde eine Länge von etwa 1200 Kilometer erhalten und könnte in wenigen Monaten vollendet werden. Die Kosten der Anlage werden auf etwa 15 Millionen Mark veranschlagt. Da die Beförderung von 10 Tonnen Petroleum sich auf höchstens 30 Mark stellen würde, ließe sich jene Summe sehr bald amortisieren.

Waldemar Gepp, deutscher Juwelier und Expert-Uhrmacher, 984 Ost Forest Avenue. (Anz.)

Tiermumien.

Ueberbleibsel aus der uralten Zeit der Aegypter.

Heute gibt es wohl kein Museum für Völkerkunde mehr, das sich nicht des Besitzes altägyptischer Mumien erfreut. Es handelt sich bei diesen wunderbar konservierten Leichnamen in der Regel um die menschlichen Hüllen vornehmer Aegypter. Wir sehen, wie kunstfertige Priester oder besser gesagt Aerzte vor Tausenden von Jahren Leichen zu präparieren verstanden, daß die Zeit die Formen der Körper nicht verwesend zerstören konnte. Die Rezepte zu der „Mumie" sind indessen verloren gegangen, in Vergessenheit geraten. Unter der „Mumie" versteht man eben nicht nur den präparierten Kadaver, sondern auch das Konservierungsmittel. „Mumiyai" ist nach arabischem Sprachgebrauch in erster Linie die Benennung des balsamierenden Harzes, hauptsächlich einer Ausschwitzung der Felsen des persischen Mumienberges in Derabgerd. Bekannt waren auch der „Pissasphaltos" von Apollonia, ferner verschiedene Erdharze, wie Asphalt oder Judenpech. Nach diesen Harzen wurden dann die damit förmlich ausgegossenen Leichname der ägyptischen Zeit von den Arabern Mumien genannt. Bemerkenswert ist, daß mit diesen Präparaten, die man in den Gräben fand, also mit den Mumien, ein schwunghaftes medizinisches Geschäft getrieben wurde, und das sogar in Europa bis zum Anfang des siebzehnten Jahrhunderts. Das Gemisch, das man den Leichnamen entnahm und das einen ziemlich penetranten Geruch nach Pech, vermischt mit Myrrhe und anderen Balsamen, ausströmte, war als heilkräftiges Mittel für Wunden und Brüche viel begehrt. Die Mumifizierung selbst erfolgte durch Ausfüllung der Leichen mit den wohl unter religiösen, mystischen Zeremonien bereiteten Harzen. Sodann wurde der Körper, mit riesigen Byssusbinden, die ebenfalls mit dem Gemisch durchtränkt waren, umwickelt in Sarophage gelegt, die sich meistens der menschlichen Form anpaßten. Mumien wie ihre bemalten Behälter sind, wie bereits gesagt, längst keine Seltenheiten mehr.

Seltener dagegen sind die Mumien der in Altägypten heiligen Tiere. Denn nicht nur den Menschen wurde diese letzte Ehre erwiesen, gar mancher Ibis, mancher Geier, manche Katze und mancher Affe wurden nach ihrem Ableben für Jahrtausende konserviert. Von besonderem Interesse ist eine, in einem deutschen Museum befindliche Sperbermumie, die Mumie eines in Aegypten heilig erachteten, geschonten und gehegten Tieres. Ein reiches Bindenmaterial umhüllt die ausgenommene und mit Harzen ausgegossene Vogelleiche. Ein scharfer Geruch, bei dem der nach Pech vorherrscht, entströmt dem groben Leinen, das durch und durch in allen Lagen eine dunkelbraune Farbe aufweist. Der Stoff selbst ist spröd und brüchig. Er läßt sich nicht mehr abwickeln, sondern es ist mehr ein Abbröckeln zu nennen, das uns das Tier, das vor Jahrtausenden die Luft zerteilte, wenn es auf seine Beute stieß, nach sorgfältiger Arbeit freilegt. Und siehe da, der kleine Kadaver ist ebenso erhalten wie der einer gut erhaltenen menschlichen Mumie. In manchen Teilen vielleicht noch besser. Die Federn, dieses doch so zarte Gebilde, sind tadellos geblieben. An der Brust erblickt man noch, freilich verhärtet, den weichen Flaum. Die Schwanzfedern sowie die der Schwingen haben ebenfalls unter der Flut der Jahre nichts eingebüßt. Auch die Haut, die die Füße umkleidet und die Krallen überspannt, ist derart konserviert, daß man noch die Zeichnung genau zu erkennen vermag. Nur die Augen fehlen, und merkwürdigerweise der Schnabel, der uns doch eigentlich widerstandsfähiger erscheinen müßte als eine zarte Feder. Die Formen sind, wenn auch eingefallen, immer noch so markant, daß wir nicht zweifeln können, daß es sich um eine kleine Sperbergattung handelt. Die Kunst Altägyptens, irdische Ueberreste von Lebewesen zu erhalten, für Jahrtausende zu erhalten, offenbart sich denn auch bei dem Kadaver des kleinen Sperbers, dessen Mumie Jahrtausende in der dichten Hülle der Byssusbinden wohlverwahrt in einer Grabkammer schlummerte.

In Wilber, Neb., erklärten die Geschworenen in dem Mordprozeß gegen Rudolph Kraus den Angeklagten als des Mordes im ersten Grade schuldig und empfahlen eine lebenslängliche Zuchthausstrafe. Er stand unter Anklage, seine Frau und zwei Kinder am 20. Februar erschossen zu haben. Er gab sein Verbrechen zu und sagte, daß er es nicht bereue, da er nicht mit ansehen konnte, wie seine Kinder unter der Armut und Krankheit litten. Seine Verteidigung machte geltend, daß er durch den festen Glauben, daß seine Frau und die Kinder an der Lungenschwindsucht litten, seinen Verstand verloren hatte.

Nüchternheit der Chinesen.

Betrunkene Chinesen sieht man äußerst selten. Die christlichen Völker könnten von der Mäßigkeit und Nüchternheit der Chinesen viel lernen. Wie grell stechen von ihnen auf den hinterindischen Inseln die europäischen Soldaten ab, die zum Teil im höchsten Maße der Trunksucht ergeben sind. Auch in Californien sind die Chinesen die einzigen, auf deren Nüchternheit unter allen Umständen zu rechnen ist. Als unter Kaiser Yu um 2200 v. Chr. G. der Reis-Branntwein erfunden wurde und man dem Kaiser auf einer Reise durch sein Reich von diesem neuen Getränk eine Probe reichte, da rief er: „Ach, wieviel Unheil sehe ich aus diesem Getränke für China entspringen! Man verweise den Erfinder aus des Reiches Grenzen und gestatte ihm nie wieder die Rückkehr!" — Ein Kaiser des 5. Jahrhunderts n. Chr. G. verbot den Handel von Branntwein sogar bei Todesstrafe — übrigens nimmt man es mit der Todesstrafe in China zu Zeiten sehr ernst. Als dem edlen Kaiser Tai-tsang (im 7. Jahrhundert n. Chr. G.) ein Todesurteil zur Unterzeichnung vorgelegt wurde, befahl er die Hinrichtung noch drei Tage aufzuschieben und das Urteil in dieser Zeit ihm täglich vorzulegen. Während dieser Zeit fasteten die Richter und der Kaiser in strenger Trauer.

Das Heim von

Dr. Adams' Zahnärzten

Dr. C. W. ADAMS

Die größten Zahnärztlichen-Officen in der Welt

Wo viele tausende von Kunden den vollen Benefit einer Organisation erhalten, die für siebzehn Jahre perfekte Dienste geleistet hat. Das hier angewandte System hat bei vielen Zahnärzten in anderen Städten Anklang gefunden; in der Tat wurden ebenfalls die konservativ geschriebenen Anzeigen Wort für Wort kopiert und zwar vom Atlantischen bis zum Pazifik Ozean. Wenn Sie Erfolge aufzuweisen haben, so werden Sie Nachahmer finden; wenn nicht, dann wird Ihnen keine Aufmerksamkeit geschenkt.

Warum sollten Sie den Dr. Adams' Zahnärzten nicht die Sorte von Arbeiten anvertrauen, die Sie wünschen?

Warum sollte man nicht einsehen, wie es die vielen Kunden der Dr. Adams' Zahnärzte ermöglicht haben, daß dieselben die größten in der Welt sind?

Patronisieren Sie die anzeigenden Zahnärzte von Detroit. Dieselben verlangen keine unerhörten Preise. Ihr Verhältnisse, reich oder arm, verändern nicht das Geringste am Preise.

Officestunden:

Täglich von 8 Uhr morgens bis 9 abends. Sonntags und Feiertags, 9 Uhr morgens bis 1 Uhr mittags.

Damenbedienung zu allen Zeiten.

Schmerzloses Zahnausziehen garantiert.

Wir geben Gas oder vitalisierte Luft.

Ebenso bei einer Behandlung der Gaumen.

Außerhalb wohnende Patienten

sollten mit uns eine Vereinbarung treffen und die Arbeit denselben Tag machen lassen, an welchem sie hierher kommen.

Kommen Sie bald—nach Wunsch heute—für freie Untersuchung und Voranschläge.

Kredit.

Wir akzeptieren Teilzahlung. Fest in Abzahlungen während die Arbeit hergestellt wird.

Zahn-Kronen

Mit Gold oder Porzellan, $4, $5.

Das Plazieren einer Krone auf einen Zahn ist die einzige Art, um Dienste von der gesunden Wurzel Ihres Zahnes zu erhalten; Der alte Gebrauch des Ausziehens der Wurzeln wird von den Dr. Adams' Zahnärzten nur noch in sehr seltenen Fällen angewandt. Die mit Kronen versehenen Zähne leisten meistens gute Dienste. Zum Beispiel wird ein mit einer Goldkrone versehener Zahn bessere Dienste leisten als ein gesunder Zahn. Ein Porzellan Zahn steht wie Ihre eigenen Zähne aus und paßt auf auf einen Zahn mit gesunder Wurzel. Mit Kronen versehene Zähne verursachen in den meisten Fällen keine Unbequemlichkeiten für den Patienten. Der Nerv ist in der Regel tot und hat man dadurch kein Gefühl mehr darin. Die Dr. Adams' Zahnärzte spezialisieren in diesem Geschäftszweig und alle Arbeiten werden garantiert.

Brücken-Arbeit

Gold oder Porzellan, $4. 5.

Brückenarbeit ist die beste Art der Ersetzung eines fehlenden Zahnes oder eines beschädigten, der nicht mehr geheilt oder gefüllt werden kann. Wenn Sie einen oder drei Zähne verloren haben, so ist keine Plate notwendig. Unsere Brückenarbeit wird spezialisiert, indem wir eine Verbindung machen mit dem entfehlenden gesunden Zahn und plazieren einen anderen Zahn an der Stelle, ohne eine Platte anzubringen.

Der Zahn ist von Gold oder Porzellan. Falls Sie ihn von Porzellan wünschen, so paßt er genau zu Ihren eigenen Zähnen und wird es sehr schwer sein ihn von den anderen zu unterscheiden. Brückenarbeit ist die Anbringung eines Zahnes an derselben Stelle, wo früher einer war, und zwar ohne Benutzung einer Platte. Natürlich sind keine Schmerzen für den Patienten verbunden bei solchen Arbeiten.

Füllen von Zähne

Gold, Porzellan und Legierung, $1 aufwärts. Silber- und Zement-Füllungen, 50c aufwärts.

Mit Plazierung einer Füllung in einen Zahn ist nicht die ganze Arbeit der Füllung des Zahnes getan. Eine gründliche Reinigung ist fast immer notwendig. Die Natur gebrauchte in vielen Fällen Monate, um den Zahn zu zerstören und man kann nicht erwarten, daß menschliche Hände diesen Zustand in einem Tag beseitigen. Es ist besser, den Nerv zu zerstören. Dies geschieht durch die beste Behandlungsmethode. Füllung des Zahnes ist das letzte, was getan werden muß außer der Glättung, damit keine rauhen Kanten zurückbleiben. Nachdem diese Arbeit getan ist, garantieren sie, daß die Füllung im Zahn festsitzt.

Zahngebisse

Garantiert zu $5, $8, $10. Auswahl in Gold, Gummi oder Aluminium Zähne Sets.

Obige Illustration zeigt ein Set Zähne, die von uns gemacht wurden.

Vielleicht gebrauchen Sie ein Set Zähne. Sie wissen ungefähr was Sie wünschen. Erstens müssen dieselben gut passen und sollen so viel wie möglich wie Ihre eigenen Zähne aussehen. Es ist aber ein großer Unterschied im Anpassen eines Set Zähne vorhanden. Die Dr. Adams' Zahnärzte sind Spezialisten im Herstellen von Platten. Wir haben speziell eingerichtete Zimmer für diese Arbeit und die Angestellten, welche diese Platten machen, sind Experten in ihrem Fach und arbeiten an nichts anderem. Diese Leute machen stetig Platten und dadurch wird natürlich der Preis reduziert. Wir ziehen Ihnen beim Bestellen von Platten die Zähne frei aus und zwar schmerzlos. Nebenbei garantieren wir diese Platten.

Zur Notiz. — Nur eine Office. Keine Zweiggeschäfte.

Dr. Adams' Dentists
Registrierte und graduierte Zahnärzte.
Ecke Michigan und Griswold.
Eingang 161 Griswold.
Zweiter Stock, über Kinsel's Apotheke
Nehmen Sie Treppen oder Elevator.
Telephon Main 533.
Sehen Sie nach dem Schild über'm Eingang.

Dr. Adams' Dentists
Registrierte und graduierte Zahnärzte.
Ecke Michigan und Griswold.
Eingang 161 Griswold.
Zweiter Stock, über Kinsel's Apotheke
Nehmen Sie Treppen oder Elevator.
Telephon Main 533.
Sehen Sie nach dem Schild über'm Eingang.

Dr. Adams' Dentists
Registrierte und graduierte Zahnärzte.
Ecke Michigan und Griswold.
Eingang 161 Griswold.
Zweiter Stock, über Kinsel's Apotheke
Nehmen Sie Treppen oder Elevator.
Telephon Main 533.
Sehen Sie nach dem Schild über' Eingang.

Alle Leidenden

An chronischen, abzehrenden, hartnäckigen Krankheiten, sollten, ehe sie die Hoffnung aufgeben, vorsprechen bei

DR. YOUNG, Specialist
103 Michigan Ave., ganzer zweiter Stock.

Konsultation frei!

Ich habe jahrelange Erfahrung in der Behandlung von chronischen, hartnäckigen Krankheiten und verwende die neuesten und besten Methoden, elektrische und mechanische Vorrichtungen. Nichts ist zu teuer, nichts zu kompliziert für meine Patienten. Sprechen Sie persönlich mit mir. Ich widme jedem Fall meine persönliche Aufmerksamkeit.

Leiden Sie an

Kopfschmerzen, Schwindelanfällen, Nervenschwäche, lahmen Rücken, Wunden, Katarrh, Magenschmerzen, wehem Hals, belegter Zunge, Verstopfung, rheumatischen Schmerzen, Pimples, Geschwüren, schwachen Lungen, Herzklopfen, Müdigkeitsgefühl? Sprechen Sie sofort bei mir vor. Zögern ist gefährlich, da sich jede Krankheit weiter verbreitet.

DR. H. A. YOUNG

103 Michigan Avenue. Detroit, Michigan.
Officestunden: 9 mgs. bis 4 nchm. Abds. 6 bis 8. Sonntags 10 bis 2.

Anzeigen in der Abendpost bringen gute Resultate